

Kacper aus Polen, zur Zeit Schüler der IK2, hat seine Klassenfahrtserfahrungen in einem Märchen verarbeitet:

„Es war einmal eine Internationale Klasse, die eine Klassenfahrt hatte. Alle Kinder waren glücklich. Sie wollten immer eine Klassenfahrt haben. Sie fuhren über die Berge und Felder. Nach zwei Tagen waren die Kinder schon im alten Schloss. Es war sehr groß und schön. Nach dem Abendessen gingen alle in ihre Zimmer. Als die Kinder schon schliefen, musste ein Junge, der Kacper, auf die Toilette gehen. Auf dem Klo saß ein Zwerg. Kacper dachte, dass das ein Traum ist. Dann sagte der Zwerg, dass er noch sechs Freunde hat. Dann hat Kacper sich umgedreht. Hinter ihm stand der Rest der Zwerge. Ein Zwerg sagte, dass Kacper alle Kinder aufwecken kann, aber nicht die Lehrerinnen, weil sie böse Hexen sind, die Zwerge essen wollen. Nach fünf Minuten waren schon alle außer den Lehrerinnen wach. Alle Kinder spielten die ganze Nacht mit den Zwergen. Morgens früh haben die Kinder alle Zwerge im Schrank versteckt. Alle waren müde, aber sie mussten in die Programmzeit gehen. Nach der Programmzeit mussten die Kinder zurück nach Hause. Sie waren sehr traurig, weil sie die Zwerge nicht mehr sehen konnten. Aber am Montag in der zweiten Pause sah Kacper neben dem Baum die sieben Zwerge. Und von da an spielten die Kinder jede Pause mit den Zwergen.“